

Mantrailing

Der englische Begriff Mantrailing setzt sich zusammen aus man = Mensch und (to) trail = verfolgen.

Duftspur

Beim Mantrailing werden die Duftmoleküle der Zielperson gesucht, und nicht die Bodenverletzungen wie bei der [Fährtenarbeit](#). Beim Mantrailing wird als Geruchsträger der Individualgeruch der zu suchenden Person verwendet. Die Qualität des Geruchsträgers ist entscheidend für den Verlauf der Suche.

Der Hund lernt, der Spur einer (im Ernstfall vermissten) Person durch deren Individualgeruch zielsicher zu folgen. Der Hund soll eine Fährte in jedem Gelände, also: in der Stadt, auf Asphalt oder im Wald verfolgen und eine Person aus einer Menge von Menschen herausfinden. Es spielt dabei keine Rolle, ob die gesuchte Person mit dem Velo oder auf dem Pferd unterwegs war. Beim Mantrailing gilt nur, ob das Team Hund mit Hundeführer die gesuchte Person findet und korrekt anzeigt. Wie, ist egal.

Es müssen bei diesen Fährten keine Gegenstände gesucht werden.

Voraussetzungen Mensch:

- gute bis sehr kynologische Kenntnisse
- gute Kenntnisse, seinen eigenen Hund lesen, seine Körpersprache interpretieren zu können
- Zeit, ein regelmässiges Training zu besuchen (ca. 1x Woche)
- Freude, nicht nur mit dem Hund einen Trail zu bestreiten, sondern abwechslungsweise auch der Läufer (Fährtenleger) zu sein.
- gegenseitige Wertschätzung und Unterstützung
- eigenes Auto
- Minimalste Kenntnisse des Mantrailings (in Theorie), Buchtipps für Einsteiger:
 - [Mantrailing - Menschenspuren sicher verfolgen](#) (Christiane Liebeck)
 - [Mantrailing für den Realeinsatz](#) (Andrea von Buddenbrock)

Voraussetzungen Hund:

- rassenunabhängig: Jagdhunde gehören allerdings sicher zu den Rassen, die die besten Voraussetzungen für die Arbeit im Mantrailing besitzen.
- Jeder Hund, der seine Nase gerne im Alltag einsetzt, ist bestens geeignet und wird sich für das Mantrailing begeistern!!
- Hunde, welche zum Jagen neigen: Mantrailing / Fährten suche kann eine ideale Alternativjagd sein und befriedigt des Hundes Bedürfnis; ein perfektes Einschätzen seines Hundes ist allerdings Voraussetzung, um auf einem Trail nicht auf einer eigentlich unerwünschten Spur zu laufen ;-)
- Umwelt- und sozialverträglich! verträglich mit Artgenossen **UND** Menschen!
- guter Grundgehorsam vorhanden
- Alter: ab ca. 12 Monate.